



Nordsächsischer Fussballverband

NFV-Kurier Nr. 88

Redaktionsschluss: 17. Dezember 2025

Inhaltsverzeichnis

1.	Glückwünsche zum Geburtstag	2
2.	Spielausschuss	3
2.1.	Stammtisch Frauen – und Mädchenfußball – safe the date: Februar 2026	3
2.2.	TZ-Bärenpokal: Auslosung am 18. Dezember in Torgau.....	3
2.3.	Hinrundenabschluss in der Kreisliga.....	4
2.4.	Anmeldungen von Testspielen und Turnieren	4
3.	Jugendausschuss.....	5
3.1.	Hallenspielbetrieb.....	5
3.1.1.	A-Junioren	5
3.1.2.	B-Junioren	5
3.1.3.	C-Junioren	6
3.1.4.	D-Junioren.....	6
3.1.5.	E-Junioren	7
3.1.6.	F-Junioren	7
3.1.7.	G-Junioren.....	8
3.1.8.	Pokalrückgabe.....	8
3.2.	Spielbetrieb.....	9
3.2.1.	Nachmeldemöglichkeit G- bis E-Junioren	9
3.2.2.	B-Junioren	9
3.2.3.	E-Junioren	9
3.2.4.	F-Junioren	9
3.2.5.	G-Junioren.....	9
3.2.6.	Jugendweihe- bzw. Konfirmationstermine	9
3.2.7.	Freundschaftsspiele und Hallenturniere	9
3.3.	Sparkasse-, Kinder-, und Jugendspiele	9
4.	Schiedsrichterausschuss	9
4.1.	Weihnachtsgrüße.....	9
5.	Sportgericht	10
5.1.	Neues Personal – Ronny Richter stellt sich vor	10
5.2.	Spielberechtigung in der Wintersaison.....	11
5.3.	Weihnachtsfrieden	12
6.	Aus- und Weiterbildung / Qualifizierung	12

6.1.	Fortbildung.....	12
6.2.	Ausbildung	12
6.3.	DFB-Mobil	13
7.	Allgemein	13
7.1.	Vorstellung Sandra Röper - Staffelleiterin E-Junioren	13
7.2.	Ehrung beim FSV Lippa	14
7.3.	Ehrung beim FC Eilenburg.....	15
7.5	Nachruf	15

1. Glückwünsche zum Geburtstag

Ralph Mothes	Ehrenamtsbeauftragter NFV	17.12.	70. Geburtstag
Volkmar Beier	Vizepräsident NFV	17.12.	51. Geburtstag
Manfred Näther	ehem. Schatzmeister DFV	28.12.	90. Geburtstag



Allen Fußballfreunden, allen Sponsoren und Helfern, allen Funktionären, Spielern, Spielerinnen und Fans wünscht der Vorstand des Nordsächsischen Fußballverbandes ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein erfolgreiches Jahr 2026!

2. Spielausschuss

2.1. Stammtisch Frauen – und Mädchenfußball – safe the date: Februar 2026

Am 26. November hatte der NFV in die Vereinsgaststätte des SC Hartenfels Torgau zu einem kleinen Stammtisch Frauen- und Mädchenfußball eingeladen. Angesprochen waren zunächst Vereine, die bereits über einen weiblichen Spielbetrieb verfügen. Nach der Begrüßung und Einleitung durch Volkmar Beier erläuterte Madlen Straube (3.v.re.), Referentin Frauen-/Mädchenfußball beim SFV, die aktuellen Handlungskonzepte des SFV für den weiblichen Spielbetrieb. Zuletzt nutzten einzelne nordsächsische Vereine die Möglichkeit, einen Tag des Mädchenfußballs durchzuführen sowie Weiterbildungen „only women“ zu absolvieren.

Aktuell nehmen mit dem Radefelder SV und der SpG Merkwitz/Luppa zwei NFV-Mannschaften am Spielbetrieb der Frauen auf SFV-Ebene ein. Mit dem SV Lissa und dem SV Doberschütz-Mockrehna beteiligen sich darüber hinaus zwei Mannschaften am Kleinfeld-Spielbetrieb des Stadtverbands Leipzig. Ein positiver Trend zeichnet sich beim SC Hartenfels Torgau ab. Der Verein warb in den letzten beiden Jahren mit zahlreichen Aktionen für den Mädchenfußball und meldete schließlich für die aktuelle Saison eine D-Mädchen – Mannschaft für den SFV-Spielbetrieb und nimmt daran bereits mit guten Erfolgen teil. Setzt sich der Trend weiter fort, könnte der Verein bereits in der kommenden Saison zusätzlich eine C-Mädchen – Mannschaft melden. Dass es dazu kommen kann, hängt von vielen Faktoren ab.



Auch beim SV Lissa, den Doberschützern und auch bei der SpG Merkwitz/Luppa hätte man gern mehr Mädchen in den Teams, die sich idealerweise zu einem eigenen Team formen. Auf alle Fälle möchte der NFV die Vereinsbemühungen zur Bildung von weiblichen Teams weiter unterstützen. In der Winterpause (Einladung folgt) wird der NFV zu einem Frauen-/Mädchenstammtisch nach Doberschütz einladen.

Angesprochen sind dabei nicht nur die im weiblichen Bereich bereits aktiven Vereine, sondern vor allem Vereine mit Nachwuchsteams, bei denen Mädchen mitspielen und sich idealerweise

Mädchenmannschaften (z.B. als Spielgemeinschaft) bilden könnten – u.a. unter Nutzung von Zweitspielrechten.

2.2. TZ-Bärenpokal: Auslosung am 18. Dezember in Torgau

Am Wochenende 15./16.11.2025 wurden die Viertelfinalspiele im TZ-Bärenpokal ausgetragen. Während die erste Vertretung der Krostitzer das Weiterkommen gegen Tabellenführer ESV Delitzsch verpasste, gelang deren AltHerren-Team mit einem 4:1 gegen den Kreisligisten FSV Oschatz der Schritt ins Halbfinale.

Auf einen Blick:

FSV Krostitz	:	ESV Delitzsch	2:4
SV Mügeln-Ablaß	:	FSV Blau-Weiß Wermsdorf	3:4
FSV Wacker Dahlen	:	SV Concordia Schenkenberg	0:1
FSV Krostitz (AH)	:	FSV Oschatz	4:1

Die Auslosung der Halbfinalspiele (Spieltermin ist Ostersamstag, 4. April 2026) erfolgt am 18. Dezember 2025 um 15 Uhr im Haus der Presse in Torgau, Elbstraße 3 und ist öffentlich.

2.3. Hinrundenabschluss in der Kreisliga

Die Hinrunde der beiden Kreisligen ist nahezu abgeschlossen. In der Intersport-Höcke Kreisliga Ost sind wegen Nichtantritten noch drei Sportgerichtsverfahren anhängig. In der Talk-Point Kreisliga West kamen drei Partien witterungsbedingt nicht zur Austragung und werden im kommenden Kalenderjahr neu angesetzt.

Vorbehaltlich der anhängigen Sportgerichtsverfahren (Nichtantritte bzw. Nichterfüllung Schiedsrichtersoll) setzt sich die Meisterrunde wie folgt zusammen:

Kreisliga Ost:

SV Pressel (PZ 1)
SV Mügeln-Ablaß (PZ 2)
FSV Oschatz (PZ 3)
Dommitzscher SV GW (PZ 4)

Kreisliga West*:

SV Spröda (PZ 1)
FV Bad Düben (PZ 2)
FSV Krostitz II (PZ 5)
SV Conc. Schenkenberg II (PZ 8)

*Vorliegende Verzichte des SV Wölkau, der SpG Zschortau II/Rackwitz, des SV Jesewitz, des SV Söllichau und der SpG Zschepplin/Naundorf II.

Etwaige Ansetzungswünsche für die Meisterrunde sowie Platzierungsrunde (soweit nicht bereits über die Jahresmeldung mitgeteilt) sind bis 20.12.2025 dem Spielausschussvorsitzenden mitzuteilen.

Der Spielplan für die Rückrunde wird in den nächsten Wochen erstellt und zu Jahresbeginn veröffentlicht.

Auszug aus der Auf- und Abstiegsregelung Saison 2025/2026: „Jeweils nach absolviertener Hinrunde ermitteln die jeweiligen Platzziffern (PZ) 1-4 in einer Meisterrunde (PlayOff) den Kreisligameister und die zwei Aufsteiger in die NL. Die Meisterrunde wird als Hin- und Rückrunde im Modus Jeder gegen Jeden gespielt, wobei die bereits durchgeführten Partien gegeneinander aus der Qualifikationsrunde als absolvierte Spiele mit den erreichten Punkten und Toren berücksichtigt werden.“

Verzichtet ein für die Meisterrunde qualifiziertes Team auf sein dortiges Startrecht bzw. ist nicht startberechtigt, so kann ein in derselben Staffel nachfolgend platziertes Team als Teilnehmer nachrücken. Die Reihenfolge in der Tabelle nach Abschluss der Hinrunde entscheidet.

Qualifizieren sich zwei Mannschaften eines Vereins (auch als Teil einer Spielgemeinschaft) für die Meisterrunde, so kann in der Meisterrunde nur die aufstiegsberechtigte Mannschaft des Vereins starten. Mannschaften, die sich während der Saison für das Norwegermodell entschieden haben, sind in der Meisterrunde nicht startberechtigt.

Alle übrigen Teams verbleiben in ihrer regionalen Kreisliga-Staffel und spielen eine einfache Rückrunde, wobei die bereits durchgeführten Partien gegeneinander aus der Qualifikationsrunde als absolvierte Spiele mit den erreichten Punkten und Toren berücksichtigt werden.

Die PZ 1 und PZ 2 der Meisterrunde steigen in die Nordsachsenliga auf. § 49 Abs. 1 SPO gilt entsprechend.“

2.4. Anmeldungen von Testspielen und Turnieren

Testspiele und Turniere von Vereinen des NFV sind rechtzeitig beim jeweiligen Staffelleiter anzumelden. Verantwortlich für die Anmeldung ist jeweils der Heimverein. Betrifft dies Heimmannschaften aus dem Landesmaßstab, hat die Anmeldung beim zuständigen Staffelleiter der Sachsenklasse zu erfolgen.

3. Jugendausschuss

3.1. Hallenspielbetrieb

Mit dem Stichtag 07.12. stehen auch die Teilnehmer für die Hallenturniere der A- und C-Junioren fest. Weiterhin sind die ersten Vorrunden gespielt und die Endrundenturniere nehmen Form an. Im Weiteren erhaltet ihr einen aktuellen Überblick.

3.1.1. A-Junioren

So 18.01.2026 14:00 - 18:30 Uhr	
Sport- und Festhalle Radefeld	
ER A-Junioren - Endrunde	
1	SV Merkwitz
2	SV Concordia Schenkenberg
3	JFV Mulde-Lossa-Tal
4	SpG Radefeld/Zwochau
5	SpG Mügeln-Ablaß/Ostrau/Zschaitz
6	ESV Delitzsch

3.1.2. B-Junioren

So 07.12.2025 14:00 - 18:30 Uhr	
Sport- und Festhalle Radefeld	
VR1 B-Junioren - Vorrunde 1	
1	SV Concordia Schenkenberg
2	SpG Lissa/Glesien/Zwochau
3	SpG Eilenburg II/Mörtitz
4	FV Bad Düben
5	SpG Krostitz/Rackwitz
6	ESV Delitzsch

Sa 10.01.2026 14:00 - 18:30 Uhr	
Rosentalsporthalle Oschatz	
VR2 B-Junioren - Vorrunde 2	
1	JFV Union Torgau II
2	SV Merkwitz
3	TSV 1862 Schildau
4	SpG Oschatz/Dahlen
5	SpG Mügeln-Ablaß/Zschaitz/Ostrau
6	SV Roland Belgern
7	SpG Doberschütz-M./Zschepplin

Sa 24.01.2026 14:00 - 18:30 Uhr	
Rosentalsporthalle Oschatz	
ER B-Junioren - Endrunde	
1	SV Concordia Schenkenberg
2	1. Platz V2
3	SpG Lissa/Glesien/Zwochau
4	2. Platz V2
5	SpG Eilenburg II/Mörtitz
6	3. Platz V2

NFV-Kurier Nr. 88

Seite 6 von 15

3.1.3. C-Junioren

Sa	17.01.2026 14:00 - 18:30 Uhr
Sport- und Festhalle Radefeld	
VR1 C-Junioren - Vorrunde 1	
A1	SpG Zschortau/Rackwitz II
A2	SV Zscheplin
A3	SV Concordia Schenkenberg II
A4	FSV Glesien
B1	SV Concordia Schenkenberg I
B2	SpG Eilenburg II/Mörtitz
B3	ESV Delitzsch
B4	TSV Rackwitz I
Sa	10.01.2026 09:00 - 13:30 Uhr
Rosentalsporthalle Oschatz	
VR2 C-Junioren - Vorrunde 2	
A1	FSV Wacker Dahlen
A2	JFV Union Torgau II
A3	SpG Oschatz/Dahlen II
A4	SpG Wermsdorf/Luppa
B1	TSV 1862 Schildau
B2	SV Merkowitz
B3	SpG Doberschütz-Mockrehna/Süptitz
B4	JFV Union Torgau III
Sa	31.01.2026 14:00 - 18:30 Uhr
Sport- und Festhalle Radefeld	
ER C-Junioren - Endrunde	
1	1. Platz V1
2	1. Platz V2
3	2. Platz V1
4	2. Platz V2
5	3. Platz V1
6	3. Platz V2

3.1.4. D-Junioren

Sa	06.12.2025 14:00 - 18:30 Uhr
Sport- und Festhalle Radefeld	
VR 1 D-Junioren - Vorrunde D1	
1	ESV Delitzsch I
2	ESV Delitzsch II
3	FV Bad Düben I
4	SpG Krostitz/Wölkau
5	SpG Rackwitz/Zschortau
6	SpG Zwochau/Radefeld
7	SV Concordia Schenkenberg I
8	SV Spröda
Sa	06.12.2025 14:00 - 18:30 Uhr
Rosentalsporthalle Oschatz	
VR 2 D-Junioren - Vorrunde D2	
1	FSV Blau-Weiß Wermsdorf I
2	FSV Wacker Dahlen I
3	FSV Wacker Dahlen II
4	SV Merkowitz I
5	SV Mügeln-Ablaß I
6	SV Mügeln-Ablaß II
7	SV Traktor Naundorf
8	TSV 1862 Schildau
Sa	20.12.2025 14:00 - 18:30 Uhr
SH am Wasserturm, Torgau	
VR 3 D-Junioren - Vorrunde D3	
1	FC Eilenburg II
2	FSV Beilrode 09 II
3	FV Bad Düben II
4	SpG Großtreben/Hartenfels Torgau II
5	SpG Süptitz/Doberschütz-M.
6	SV Roland Belgern
7	SV Zscheplin
8	TSV 1862 Schildau II
Sa	24.01.2026 09:00 - 13:30 Uhr
Rosentalsporthalle Oschatz	
ER D-Junioren - Endrunde	
1	SpG Rackwitz/Zschortau
2	FSV Wacker Dahlen I
3	1. Platz VR3
4	SV Spröda
5	SV Mügeln-Ablaß I
6	2. Platz VR3

NFV-Kurier Nr. 88

Seite 7 von 15

3.1.5. E-Junioren

Sa 06.12.2025 09:00 - 13:30 Uhr	Sa 06.12.2025 09:00 - 13:30 Uhr	Sa 20.12.2025 09:00 - 13:30 Uhr
Sport- und Festhalle Radefeld	Rosentalsporthalle Oschatz	SH am Wasserturm, Torgau
VR 1 E-Junioren - Vorrunde E1	VR 2 E-Junioren - Vorrunde E2	VR 3 E-Junioren - Vorrunde E3
1 SG Zschortau	1 FSV BW Wermsdorf I	A1 SV Süptitz
2 SV Concordia Schenkenberg I	2 FSV Luppa	A2 FSV Beilrode 09
3 SV Spröda	3 FSV Oschatz	A3 FC Eilenburg II
4 SV Zwochau	4 FSV Wacker Dahlen I	A4 SV FA Doberschütz-Mockrehna
5 TSV Rackwitz II	5 SV Merkowitz I	B1 Dommitzscher SV
6 Union 47 Zschernitz II	6 SV Merkowitz II	B2 SV Wölkau
7 Union Zschernitz I	7 TSV 1862 Schildau	B3 FV Bad Düben I
		B4 SV Roland Belgern
Sa 17.01.2026 09:00 - 13:30 Uhr		
Sport- und Festhalle Radefeld		
ER E-Junioren - Endrunde		
1 TSV Rackwitz I		
2 FC Eilenburg I		
3 SV Mügeln-Ablaß I		
4 SV Zwochau		
5 SV Merkowitz I		
6 3. Platz VR1		

3.1.6. F-Junioren

So 07.12.2025 09:30 - 12:30 Uhr	Sa 13.12.2025 09:30 - 12:30 Uhr
Sport- und Festhalle Radefeld	SH am Wasserturm, Torgau
F1 KiFu F-Junioren R1	F2 KiFu F-Junioren R2
1 ESV Delitzsch I	1 FSV Krostitz
2 FSV Glesien I	2 FC Eilenburg I
3 ESV Delitzsch II	3 FC Eilenburg II
4 LSG Löbnitz	4 FV Bad Düben I
5 SpG Glesien II/Lissa	5 SG Pehritzsch
6 SV Concordia Schenkenberg	6 SV Wölkau
7 SV Grün-Weiß Selben	7 SV Jesewitz
8 SV Zwochau	8 SV FA Doberschütz-Mockrehna
9 TSV Rackwitz	9
10 Union 47 Zschernitz	10
Sa 13.12.2025 14:00 - 17:00 Uhr	Sa 10.01.2026 09:30 - 12:30 Uhr
SH am Wasserturm, Torgau	Sporthalle Falkenhain
F3 KiFu F-Junioren R3	F4 KiFu F-Junioren R4
1 Dommitzscher SV	1 FSV Blau-Weiß Wermsdorf
2 FSV Beilrode	2 FSV Luppa
3 SpG Zschepplin/Naundorf	3 FSV Oschatz
4 SV Grün-Weiß Großtreben	4 FSV Wacker Dahlen I
5 SV Roland Belgern	5 SV Merkowitz

NFV-Kurier Nr. 88

Seite 8 von 15

6	TSV 1862 Schildau
7	SpG Pressel/Bad Düben II
8	
9	
10	

6	SV Mügeln-Ablaß
7	SV Traktor Naundorf
8	SpG Dahlen II/Falkenhain
9	
10	

3.1.7. G-Junioren

Für die noch freien Startplätze können Mannschaften nachgemeldet werden. Anmeldungen laufen ausschließlich über David Lange.

So 18.01.2026 09:30 - 12:30 Uhr	
Sport- und Festhalle Radefeld	
G1 KiFu G-Junioren R1	
1	ESV Delitzsch
2	Union 47 Zschernitz
3	FSV Glesien
4	FSV Krostitz
5	LSG Löbnitz
6	Radefelder SV
7	TSV Rackwitz
8	SG Zschortau
9	SV Concordia Schenkenberg
10	SV Grün-Weiß Selben
11	SV Wölkau
12	SV Zwochau

Sa 24.01.2026 09:30 - 12:30 Uhr	
Sporthalle Falkenhain	
G2 KiFu G-Junioren R2	
1	FC Elbaue Torgau
2	FSV Beilrode
3	SC Hartenfels Torgau
4	SV FA Doberschütz-Mockrehna
5	SV Pressel
6	SV Süptitz
7	SpG Naundorf/Zschepplin
8	FC Eilenburg
9	
10	
11	
12	

Sa 07.02.2026 09:30 - 12:30 Uhr	
Sporthalle Falkenhain	
G3 KiFu G-Junioren R3	
1	FSV Blau-Weiß Wermsdorf
2	FSV Luppa
3	FSV Wacker Dahlen I
4	SV Merkowitz
5	SV Mügeln-Ablaß
6	SV Traktor Naundorf
7	SpG Dahlen II/Falkenhain
8	TSV 1862 Schildau
9	
10	
11	
12	

3.1.8. Pokalrückgabe

Die Sieger der letztjährigen Hallenkreismeisterschaft werden aufgefordert den Wanderpokal bis zum **09.01.2026** abzugeben, wendet euch dazu bitte an den jeweiligen Staffelleiter!

A-Junioren	→	SpG Mügeln-Ablaß/Ostrau/Zschaitz
B-Junioren	→	SV Merkowitz
C-Junioren	→	FV Bad Düben
D-Junioren	→	SV FA Doberschütz-Mockrehna I
E-Junioren	→	SV Süptitz

3.2. Spielbetrieb

3.2.1. Nachmeldemöglichkeit G- bis E-Junioren

Bis zum **31.12.2025** haben alle Vereine die Möglichkeit in den genannten Altersklassen nachzumelden. Diese werden anschließend in den Spielbetrieb integriert. Bei den F-Junioren besteht zudem die Möglichkeit zwischen den Spielmodus 5vs5 und 3vs3 zu wechseln. Jegliche Änderungen sind über das Postfach beim Jugendausschussvorsitzenden anzuzeigen.

3.2.2. B-Junioren

Der SV Roland Belgern wechselt auf die Spielform vGF.

3.2.3. E-Junioren

Der Radefelder SV meldet seine E-Junioren zum Jahresende vom aktiven Spielbetrieb ab.

3.2.4. F-Junioren

Die SG Pehritzsch wechselt vom 3vs3 zum 4:1.

3.2.5. G-Junioren

Die SG Pehritzsch meldet seine G-Junioren zum Jahresende vom aktiven Spielbetrieb ab.

3.2.6. Jugendweihe- bzw. Konfirmationstermine

Sofern aufgrund von Jugendweihen Spielerverlegungen notwendig werden, sind diese bis zum **28.02.2026** beim Staffelleiter Tobias Bendel anzuzeigen. Spätere Verlegungswünsche sind kostenpflichtig. Der Verlegungsantrag ist über das DFBnet zu stellen.

3.2.7. Freundschaftsspiele und Hallenturniere

Wir möchten daran erinnern, dass Freundschaftsspiele und Hallenturniere gemäß der Spielordnung anzumelden sind. Wendet euch diesbezüglich an eure Staffelleiter diese werden die Turniere anlegen.

3.3. Sparkasse-, Kinder-, und Jugendspiele

Die Vorrundenturniere bei den F- und E-Junioren sind gespielt und die Qualifikanten für die Endrunde ermittelt.

Das Endrundenturnier der G-Junioren (alle gemeldeten Mannschaften sind teilnahmeberechtigt) wird am Wochenende **06.06./07.06.** ausgetragen, alle Teilnehmer können sich bis zum **31.12.** um die Austragung beim Jugendausschuss bewerben.

Das Endrundenturnier der F-Junioren wird am Wochenende **06.06./07.06.** ausgetragen, alle Finalisten können sich bis zum **31.12.** um die Austragung beim Jugendausschuss bewerben.

Das Endrundenturnier der E-Junioren wird am Wochenende **16.05./17.05.** ausgetragen, alle Finalisten können sich bis zum **31.12.** um die Austragung beim Jugendausschuss bewerben.

4. Schiedsrichterausschuss

4.1. Weihnachtsgrüße

Der Schiedsrichterausschuss des NFV wünscht allen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern sowie ihren Familien eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit.

Vielen Dank für euren engagierten Einsatz im vergangenen Jahr. Für das neue Jahr wünschen wir euch viel Erfolg, Gesundheit und die nötige Stärke, um die kommenden Herausforderungen gemeinsam zu meistern.

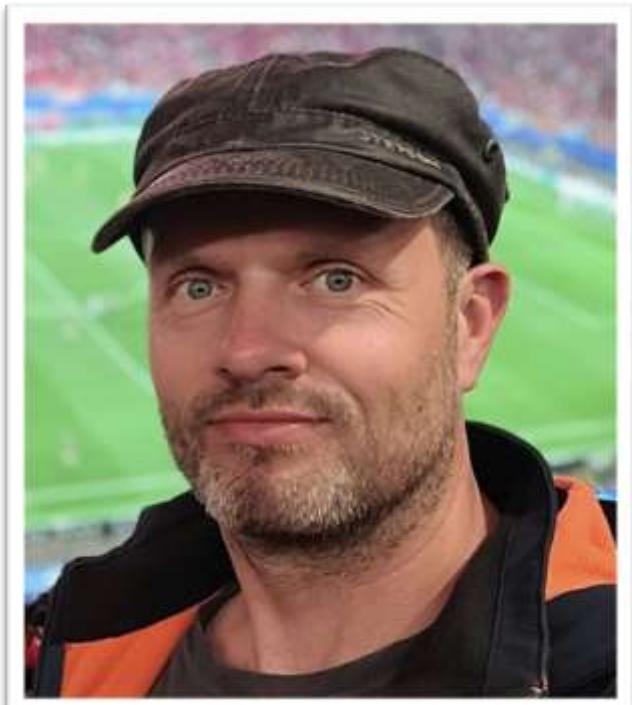
Matthias Wüste

5. Sportgericht

5.1. Neues Personal – Ronny Richter stellt sich vor

Hallo Sportfreunde,

mein Name ist Ronny Richter. Ich bin 1977 im damaligen Karl-Marx-Stadt geboren und lebe seit 2010 mit meiner Familie in Torgau. Ich bin verheiratet und Vater von drei Kindern. In meiner Freizeit spiele ich gern Schlagzeug und ich bin ehrenamtlicher Vorstand eines Torgauer Kulturvereins. Besonders stolz bin ich, dass eines meiner Kinder als Schiedsrichter im Kreis Nordsachsen aktiv ist. Über diesen Weg bin ich auch auf den NFV-Kurier aufmerksam geworden, in dem ich vor etwas mehr als einem Jahr den Aufruf des Sportgerichts für dessen Verstärkung gelesen habe. Nach 18 Dienstjahren als Offizier in der Luftwaffe habe ich von 2015 bis 2018 an der Fernuniversität in Hagen 3 Jahre Rechtswissenschaften im Studiengang Bachelor-of-Laws absolviert. Diese juristische Grundlage sowie das Ehrenamt meines Sohnes haben in mir den Wunsch geweckt, mich neben meiner aktuellen beruflichen Tätigkeit als Verwaltungsangestellter an einer Torgauer Schule ebenfalls ehrenamtlich einzubringen und meine Kompetenzen für den Fußballsport einzusetzen.



In mehreren Gesprächen und persönlichen Treffen mit der Vorsitzenden des Nordsächsischen Sportgerichtes Claudia Werner konnte ich sie von meiner Motivation und Eignung überzeugen, ein verantwortungsvolles Ehrenamt am Sportgericht zu übernehmen.

Die Rolle eines Sportrichters ist mit großer Verantwortung verbunden. Unsere Entscheidungen bilden das Fundament für ein geregeltes und faires Miteinander auf und neben dem Platz. Sie dienen nicht nur dazu, das Vertrauen aller Beteiligten in die Einhaltung und Durchsetzung der Regeln zu stärken, sondern greifen regelmäßig auch spürbar in persönliche Freiheiten oder finanzielle Belange ein. Umso wichtiger ist es deshalb, dass für alle Beteiligten gleiche Verfahrensgrundsätze gelten und dass das Sportgericht an die zentralen Werte Gleichbehandlung, Integrität, Transparenz, Demokratie sowie Neutralität gebunden ist und unsere Urteile stets die geltende Rechtslage widerspiegeln. Hierfür sind neben den Fußball-Regeln des DFB insbesondere die Rechts- und Verfahrensordnung des Sächsischen Fußball-Verbandes und dessen Spielordnung ausschlaggebend.

Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, befindet ich mich derzeit noch in der Phase als Proberichter. Das bedeutet, ich bereite die Verfahren und Entscheidungen eigenständig vor, stimme sie aber vor der abschließenden Freigabe eng mit Claudia Werner ab. So kann ich meine Kenntnisse vertiefen und wertvolle praktische Erfahrungen sammeln.

Als Sportrichter ist man auf die Aussagen anderer Menschen angewiesen, denn man hat das Spiel oder den Vorgang, um den es geht, nicht selbst miterlebt. Daraus ergibt sich der wesentliche Punkt, dass die Stellungnahmen, die an das Sportgericht abgegeben werden, möglichst detailreich und nachvollziehbar sind. Das betrifft den Sonderbericht eines Schiedsrichters genauso wie die Aussagen eines Spielers oder Vereinsvertreters. Als Sportrichter ist es meine Aufgabe, diese Stellungnahmen im Hinblick auf logische Konsistenz, Plausibilität und Glaubhaftigkeit zu bewerten und schlussendlich aus deren Gesamtwürdigung ein Urteil zu fällen.

Mein Ziel ist es, einen konstruktiven und respektvollen Dialog auf Augenhöhe mit Vereinen, Spielern, Schiedsrichtern und Verbandsfunktionären zu pflegen. Mit meinem Engagement möchte ich dazu beitragen, dass ein fairer und sportlicher Wettbewerb gewährleistet bleibt. Auch wenn die Entscheidungen eines Sportrichters nicht immer populär sein mögen, sind sie doch unverzichtbar für den Fußballsport.

Mit sportlichen Grüßen

Ronny Richter

5.2. Spielberechtigung in der Wintersaison

Freundschaftsspiele und Hallenturniere – Irrtümer und wichtige Hinweise

Mit dem Einzug der kalten Jahreszeit beginnt die Zeit der Hallenturniere und Freundschaftsspiele. Gerade in der spielfreien Phase der regulären Saison nutzen viele diese Gelegenheiten, um neue Spielzüge zu testen, das Teamgefühl zu stärken und frische Gesichter ins Training einzubinden. Doch immer wieder hält sich hartnäckig der Irrglaube, dass bei Freundschaftsspielen oder Hallenturnieren neue Spieler einfach so eingesetzt werden dürfen – ganz ohne offizielle Spielberechtigung.

Fakt ist: Auch im Winter, egal ob bei klassischen Freundschaftsspielen auf dem Kunstrasen oder bei spannenden Hallenevents, benötigt jeder eingesetzte Spieler eine gültige Spielberechtigung für den jeweiligen Verein. Dies gilt selbstverständlich auch für sogenannte Testspiele, die häufig zur Leistungsüberprüfung genutzt werden.

Alle notwendigen Formulare und Hinweise zur Beantragung einer Spielberechtigung bietet der Sächsische Fußball-Verband e.V. auf seiner Website im Downloadbereich an. Das Prozedere ist unkompliziert: Ab dem Eingang der vollständigen Unterlagen ist der Spieler für Freundschaftsspiele sofort spielberechtigt – Wartezeiten gibt es in diesem Zusammenhang nicht.

Wichtig zu wissen: Sowohl der Spieler als auch der Verein riskieren eine Sperre und Geldstrafe, wenn ohne gültige Spielberechtigung gespielt wird. Das gilt unabhängig davon, ob es sich um ein „unverbindliches“ Freundschaftsspiel im Winter oder ein ambitioniertes Hallenturnier handelt. Der Einsatz von nicht berechtigten Spielern kann somit nicht nur sportlich, sondern auch finanziell zum Bumerang werden.

Darüber hinaus sollte beachtet werden, dass der Einsatz von Spielern ohne gültige Spielberechtigung nicht nur sportrechtliche, sondern auch versicherungstechnische Risiken birgt. Kommt es zu einer Verletzung und der Spieler ist weder spielberechtigt noch möglicherweise Vereinsmitglied, kann der Versicherungsschutz entfallen – was im Ernstfall erhebliche finanzielle Folgen für den Verein und den Spieler selbst nach sich ziehen kann.

Unser Tipp: Auch während der Wintersaison lohnt es sich, alle Regularien im Blick zu behalten und die Spielberechtigungen rechtzeitig zu beantragen. So bleibt der Spaß am Hallenfußball ungetrübt – und böse Überraschungen werden vermieden.

5.3. Weihnachtsfrieden



* * * * Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr! * * * *



Das Sportgericht sendet allen Mitgliedern, Vereinen, Spielerinnen, Spielern, Trainerinnen und Trainern sowie allen Unterstützern unseres Fußballs herzliche Weihnachtsgrüße. Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir blicken zurück auf viele spannende und faire Begegnungen, auf sportlichen Einsatz und gemeinschaftliches Engagement.

Für die bevorstehenden Festtage wünschen wir allen eine besinnliche Zeit im Kreise der Liebsten, erholsame Stunden und die Gelegenheit, neue Kraft zu schöpfen. Damit das gelingt, werden wir in der Zeit vom **22.12.2025 bis zum 2.01.2026** keine Entscheidungen oder Aufforderungen zu Stellungnahmen versenden. Möge das neue Jahr 2026 allen Gesundheit, sportliche Erfolge und weiterhin die Freude am Spiel bringen. Lasst uns auch im kommenden Jahr Fairness, Respekt und Teamgeist auf und neben dem Platz hochhalten.

6. Aus- und Weiterbildung / Qualifizierung

6.1. Fortbildung

Fortbildungsformate seit 2025

Tag der Fortbildung (5 LE)	- Präsenzveranstaltung - 17:00 bis 20:00 Uhr
Tag des Trainers (10 LE)	- Tagesveranstaltung Präsenz - 08:30 bis 18:00 Uhr
Tag des Trainers (10 LE)	- Tagesveranstaltung mit optionaler Vorgabe - 08:30 bis 17:30 Uhr
DFB-Trainingsdialog (5 LE)	- Erweiterung des klassischen Trainingsdialog in Präsenz - 17:00 bis 20:00 Uhr
Fortbildungskongresse (20 LE)	- Wochenende Online + Präsenz - Freitag Online – Samstag und Sonntag mehrere FoBi-Angebote

Zusammensetzung Fortbildungsnachweis

1. 20 LE für Lizenzverlängerung notwendig - innerhalb von 3 Jahren.
2. Jedes FoBi-Thema wird nur einmal pro Verlängerung anerkannt!
3. Bis zu 5 LE können überfachlich anerkannt werden.
Bedeutung überfachlich: sonstige FoBi im Bereich des SFV, der Kreisverbände, des LSB und KSB

5 LE-Fortbildung

- 19.01.26** - Oschatz - B-/C-Lizenz - ("Spielprinzipien/Spielanalyse" Jugend/Erwachsene) [**>>>Anmeldung<<<**](#)
26.01.26 - Oschatz - B-/C -Lizenz - ("Umschaltspiel als taktisches Mittel" Jugend/Erwachsene) [**>>>Anmeldung<<<**](#)
23.02.26 - Belgern - B-/C-Lizenz - ("Integratives Torwarttraining") [**>>>Anmeldung<<<**](#)
09.03.26 - Belgern – B-/C-Lizenz - ("9-9 Trainieren im Kompaktfeld") [**>>>Anmeldung<<<**](#)

6.2. Ausbildung

- Basis Coach** - Oschatz - 28.02./01.03.26 / 28.03.26 (**Präsenztage**) [**>>>Anmeldung<<<**](#)
Basis Coach - Schildau - 09./10.05.26 // 13.06.26 (**Präsenztage**) [**>>>Anmeldung<<<**](#)

Ab dem 15.11.2025 sind viele der für 2026 geplanten Bildungsangebote im [SFV-Veranstaltungskalender](#) frei geschalten zur Anmeldung. Weitere Fort- und Ausbildungsangebote findet Ihr dann ebenfalls unter [SFV-Veranstaltungskalender](#).

6.3. DFB-Mobil

Lizenzierte Trainer des DFB und SFV sind hierbei an der Basis unterwegs, geben praktische Tipps und informieren in einer Infoveranstaltung über aktuelle Themen aus den Bereichen Qualifizierung und Verbandsentwicklung. Ziel ist es, Vereine und ihren Trainern Hilfestellungen zu geben und sie zu ermutigen, selbst aktiv zu werden.

Für den nächsten Zeitraum Januar und Februar können sich alle Interessenten weiterhin [anmelden](#). Vereine mit einem DFB-Mobil-Besuch 2024 & 2025, müssen vorerst warten.

7. Allgemein

7.1. Vorstellung Sandra Röper - Staffelleiterin E-Junioren

Erst in der Familie, dann bei der Zeitung den Fussball für sich entdeckt



Sandra Röper geb. Naumann
Geboren 22. Februar 1989 in Schildau
Verwitwet, eine 7jährige Tochter
Kauffrau für Bürokommunikation
Altenpflegerin/Mediz. Fachangestellte

Sitzenroda. Ihr Onkel Sebastian Fabritius hat genauso großen Anteil an Sandra Röpers enger Beziehung zum König Fussball wie ihr Opa, den alle Fans in Schildau nur „Fab“ nennen. Und so verwunderte es auch die übrige Familie nicht, dass sie immer öfter ihrem Onkel beim Kicken zuschaute, ja ihn bewunderte. Der Opa spielte zwar schon in dieser Zeit nicht mehr aktiv, doch lotste er sie als damaliger Übungsleiter der Mehderitzscher Frauenmannschaft 2004 zum dortigen Team. Eine neue Erfahrung für sie, hatte sie doch zuvor höchstens mit den Jungs auf dem Bolzplatz gekickt. Nach weiteren Stationen in Torgau und Schildau sorgte eine Knieverletzung 2007 für das abrupte Ende ihrer aktiven Kicker-Ära. Allerdings dauerte es nicht lange und Sandra fasste den Entschluss, als Schiedsrichterin dem Fussball treu zu bleiben. „Die Mannschaftssportart Fussball hat mich einfach so fasziniert, dass ich über diesen „zweiten Weg“, dranbleiben wollte“, erklärte sie ihre weitere Bindung an den Fussball.

Für die Zeitung in Sachen Fussball unterwegs

Verstärkt wurde die ganze Sache ein Jahr später nach dem Beginn ihrer ersten Ausbildung zur Kauffrau für Bürokommunikation bei der Torgauer Verlagsgesellschaft. Die Ausbildung brachte es mit sich, dass Sandra auch Einblick in das Redaktionssekretariat nehmen konnte, die Arbeit der Zeitungsleute hautnah miterleben durfte. „So bekam ich so ganz nebenbei auch Kontakt zur Sportredaktion. Dort hatte man mitbekommen, dass ich in meiner Freizeit als Schiedsrichterin unterwegs war. Und als mich schließlich der Sportredakteur fragte, ob ich Lust hätte, bei der Berichterstattung über den lokalen Fussball als freie Mitarbeiterin mitzumachen, musste ich nicht lange überlegen und

NFV-Kurier Nr. 88

Seite 14 von 15

sagte zu“; erinnert sich Sandra mit leuchtenden Augen. Immerhin bis 2022 war sie diesbezüglich im Einsatz, wurde auf den verschiedenen Sportplätzen eine gern gesehene Vertreterin der Lokalpresse. Nebenbei nach wie vor auch als Schiedsrichterin! Hier seien die Netzwerke entstanden, die sie nicht mehr missen möchte, die ihr oft sehr enge Kontakte zu den Vereinen bescherten, die bis heute halten. Inzwischen war sie Mutter einer Tochter geworden, hatte zunächst die Schiedsrichterei eingestellt und dann schließlich auch die Mitarbeit in der Sportredaktion der Lokalpresse.

Ehrenamtlich für Verein und den NFV im Einsatz

Seit 2022 arbeitet Sandra mittlerweile ehrenamtlich im Vorstand des SV BW Wermsdorf mit, ist da für die Bereiche Schiedsrichter und Sponsoring zuständig. Und als sie schließlich bei einem Nachwuchsturnier vom Merkwitzer Funktionär Falk Zschäbitz angesprochen wurde, ob sie sich vorstellen könnte, im Nordsächsischen Fußballverband als Nachwuchsstaffelleiterin mitzuwirken, dauerte es nicht allzu lange bis sie zusagte. In Gesprächen mit Tobias Bendel und Daniel Bela vom NFV-Vorstand wurde die Sache auf den Weg gebracht. So ist Sandra Röper mittlerweile als Staffelleiterin E-Junioren im Jugendausschuss des Nordsächsischen Fußballverbandes integriert. Und ihren neben dem FSV BW Wermsdorf zweiten Herzensverein, dem TSV 1862 Schildau wird es freuen: Im kommenden Jahr will sie für den TSV wieder als Schiri auf den Plätzen aktiv werden.

Thomas Stöber

7.2.

Ehrung beim FSV Lappa



Im Rahmen der Vereinsweihnachtsfeier zeichneten SFV-Vizepräsident Volkmar Beier und NFV-Ehrenamtsbeauftragter Ralph Mothes zwei verdienstvolle Mitglieder des Vereins für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit aus. So erhielt der ehemalige Jugendleiter und Vereinsvorsitzende **Dietmar Mädler** (Bildmitte) unter großem Applaus die SFV-Ehrennadel in silber. Dietmar führte über mehrere Jahre strukturiert und verantwortungsvoll den Verein und vollzog bei seiner Staffelstabübergabe einen erfolgreichen Generationswechsel im Vorstand.

Mit der SFV-Ehrennadel in bronze wurde **Jörg Saddei** (1.v.re.) ausgezeichnet. Jörg stieß als Spieler Anfang der 1990er Jahre

zum Verein, war als Übungs- und Mannschaftsleiter tätig und führt die „Green-Company“ des Vereins. Beide blicken jeweils auf über 30 Jahre aktive Vereinsarbeit zurück. Herzlichen Glückwunsch!

7.3. Ehrung beim FC Eilenburg



Ebenfalls eine längjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Verein kann Nico Krellig vorweisen. Ob als Vorstandsmitglied und hier Objektverantwortlicher oder in der Fanbetreuung, er ist ein geachtetes Mitglied beim FC Eilenburg. Auf dem Vereinsfest am 18. November wurde er deshalb mit der Ehrennadel des Sächsischen Fußballverbandes in Bronze ausgezeichnet. Die Auszeichnung nahm der Schatzmeister des NV Andre Glatte vor.

7.5 Nachruf

Der Nordsächsische Fußballverband trauert um **Wolfram Ziebinsky** der am 18. November verstorben ist.

Mit ihm verlieren wir einen langjährigen und verdienstvollen Schiedsrichter, der sich mit großem Engagement, Fachkompetenz und Fairness für den Fußballsport in unserem Verbandsgebiet eingesetzt hat. Sein Wirken und seine Persönlichkeit werden uns in dankbarer Erinnerung bleiben. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Impressum:

Herausgeber: Nordsächsischer Fußballverband e.V.

Offizielle Homepage: www.fv-nordsachsen.de

Redaktion: Tobias Bendel, Volkmar Beier, Daniel Bela, Claudia Werner, Matthias Wüste, Ralph Mothes, Thomas Stöber, Jens Barth, Andre Glatte